Schlagwort-Nr. 244. Online seit 14.05.2013, aktualisiert am 10.09.2018.

Breve Pius' X. "Ex quo" vom 26. Dezember 1910

Das Apostolische Breve Pius X. vom 26. Dezember 1910 war eine Reaktion auf den Artikel "Pensées sur la question de l'union des Églises" in der neuen Zeitschrift "Roma e l'Oriente", in dem die Wiedervereinigung der Kirchen thematisiert wurde. Pius X. adressierte sein Schreiben "Ex quo" an die Erzbischöfe und die Apostolischen Delegaten in Byzanz, Griechenland, Ägypten, Mesopotamien, Persien, Syrien und Ostindien. Der Papst verurteilte u.a. die Auffassung, dass der Apostel Paulus dem Apostel Petrus gleichwertig gegenüberstünde. Er verwarf darüber hinaus die Ansicht, dass Petrus nicht von Anfang an den Primat und die monarchische Leitung über die ganze Kirche inne gehabt hätte. Pius X. sah den einzigen Weg zur Einheit im Christentum in der Rückkehr aller nicht-katholischen Christen zur katholischen Kirche.

Quellen:

Apostolisches Breve "Ex quo" vom 26. Dezember 1910, in: Acta Apostolicae Sedis 3 (1911), S. 117-121, in: www.vatican.va (Letzter Zugriff am: 10.02.2016).

DENZINGER, Heinrich / HÜNERMANN, Peter (Hg.), Kompendium der Glaubensbekenntnisse und kirchlichen Lehrentscheidungen. Enchiridion symbolorum definitionum et declarationum de rebus fidei et morum, Freiburg im Breisgau / Basel / Wien 402005, S. 3553-3556.

Empfohlene Zitierweise:

Breve Pius' X. "Ex quo" vom 26. Dezember 1910, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 244, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/244. Letzter Zugriff am: 07.05.2024.